



Umweltpolitik Saint-Gobain PPL Biolink GmbH

Der Biolink Gedanke basiert auf einem einzigen und fundamentalen Umweltprinzip: Die Produktion von Klebstoffen in ökologischer und umweltverträglicher Art und Weise. Dadurch wurde Biolink zu einem der führenden Produzenten umweltverträglicher Produkte, und ist es heute noch. Dieser Umweltgedanke ist jetzt wichtiger als 1997, als Biolink mit der Produktion lösemittelfreier Klebebänder begann.

Wir glauben fest daran, dass Unternehmen eine große ökologische Verantwortung haben, was sich in der Nachhaltigkeit umweltfreundlicher Produktionsprozesse widerspiegeln muss. Nach diesem Prinzip verbinden wir kommerzielle Interessen mit der Verpflichtung, auf nachfolgende Generationen zu achten. Wir fühlen uns sowohl dem Qualitäts- und Servicegedanken verpflichtet, als auch der Verantwortung gegenüber unseren Mitarbeitern.

Biolink operiert in Übereinstimmung mit allen Gesetzen zum Schutz der Umwelt und ist stets bemüht, Strategien zur weiteren Reduzierung von Umweltverschmutzung zu entwickeln.

Wir vermeiden:

- die Verwendung von Lösungsmitteln aller Art in unseren Produktionsprozessen
- die Verschwendung großer Energiemengen in unserer Produktion
- die Verwendung von Wasser in Trinkwasser-Qualität in unseren Produktionsprozessen
- die Emission gasförmiger Produkte in die Atmosphäre
- eine hohe Lärm- und Geruchsbelästigung, die negative Auswirkungen auf die Umgebung hat
- die Verwendung von Rohstoffen, die möglicherweise schädlich für unsere Mitarbeiter und Kunden sind

Wir stehen für:

- die Einbeziehung von Umweltaspekten und deren möglichen Auswirkungen in allen unseren Aktivitäten und Entwicklungen
- die Förderung des Umweltbewusstseins und der ökologischen Verantwortung bei unseren Mitarbeitern
- die Ausbildung unserer Mitarbeiter in ökologischen Fragen, die sich auf ihre Arbeit beziehen
- die Reduzierung der Abfallmengen durch Optimierung der Produktionsprozesse und das Verwenden von recycelten Produkten, wo dies technisch und ökonomisch sinnvoll ist
- die effiziente Nutzung von Materialien und Ressourcen, um Wasser-, Strom- und Rohstoffverbrauch so gering wie möglich zu halten
- die Vermeidung von gefährlichen Materialien und Produkten im Produktionsprozess
- die Förderung des Umweltgedankens bei unseren Mitarbeitern, Kunden und Lieferanten
- die Förderung einer guten Nachbarschaft
- die ständige Verbesserung unserer Umwelt und der sozialen und ökologischen Auswirkungen unserer Aktivitäten
- eine regelmäßige Überprüfung und Bewertung der Umweltpolitik, im Hinblick auf unsere derzeitigen und geplanten Aktivitäten. Dafür arbeiten wir ständig an unseren Verbesserungsprozessen.

Waakirchen, den 22.02.2021


Dr. Sebastian Theißen
Geschäftsführer


Dr. Jasna Gehrke
Qualitäts- und Umweltbeauftragte